







3-ILP-1

Höhe: 103/4;

Anzahl: 17:

Gerät:

Heidelberg

P.J.Landfried, Kautabak- u. Zigarrenfabrik

Gebiet :

1884



P. J. Landfried, Tabakfabrik

Nach dem Tod des Firmengründers 1850 bauen die nachfolgenden Generationen die Tabakproduktion weiter aus. Dem Export der Heidelberger Zigarren nach Übersee folgt bald der Import ausländischer Rohtabake, der mit der Pfälzer Ernte zu einer noch edleren Mischung zusammen gedreht wird.

Beleg freigemacht am 26.8.1926





3-ILP-2	Höhe: 141/4;	Anzahl: 29; Gerät:		
Heidelberg P.I. Landfried, Kautabak-	u. Zigarrenfabrik	Gebiet :	1912 1927	

Beleg freigemacht am 12.12.1924





3-ILP-2	Höhe: 141/4;	Anzahl: 29; Gerät:		
Heidelberg P.I. Landfried, Kautabak-	u. Zigarrenfabrik	Gebiet ;	1912 1927	ii.

Beleg freigemacht am 09.08.1920



87

Freimarken Germania Ausgabe 1905 / 1913 Gültig bis 31,10,1922



	-	_	-	-	-
	-	1			
	deleted	helbelbell	all the state of	ರಾಧಿನ	March .
	JEGG COMM		Section 2		EREC.
	1902000		10.0	10 Table	2000
	6000000			8-98	4000
	2000000				
	THE REAL PROPERTY.		No. of Concession, Name of Street, or other Designation, Name of Street, or other Designation, Name of Street, Online of	0.000	SECTION AND DESCRIPTION OF THE PERSON AND DESCRIPTION OF THE PERSO
	980000				OTHER P.
	400000000		TO THE OWNER.		SEED OF THE PERSON
	ALC: UNKNOWN		FOREST		SATES.
.i:	100000000				SECTION AND ADDRESS.
	4000000				9000
ii	4000000				500
::	2000000			NO SHOP	SERE.
	40000000				Section .
	400000				4000
	2600000		400	A-800	200
	THE REAL PROPERTY.				1000
	980006				4000
	4500000				2000
	NAME OF STREET				1000
	100000000				100
	400000000				SEED .
*CONTROL OF THE PROPERTY OF TH	200000000000000000000000000000000000000				STREET, STREET,
	1000000				BEEF

3-ILP-2

Höhe: 141/4; Anzahl: 29;

Gerät:

P.I. Landfried, Kautabak- u. Zigarrenfabrik

Gebiet .

1912

Beleg freigemacht am 1.11.1916

Heidelberg, Datum des Poststempels.

Ihre gefällige Anschaffung habe ich erhalten und Ihnen den mir übersandten Betrag nach Aufgabe bestens dankend gutgeschrieben.

Indem ich bitte, mir bei eintretendem Bedarf Ihre geschätzten Aufträge zuweisen zu wöllen, empfehle ich mich Ihnen

hochachtend

P. J. Landfried.

Zahlungen ersuche, anstatt per Postanweisung, auf mein Postscheckkonto Nr. 732 Amt Karlsruhe mittelst Zahlkarte ohne Gebühr Ihrerseits zu leisten. Formulare hiefür sind bei jeder Postanstalt gratis zu erhalten.



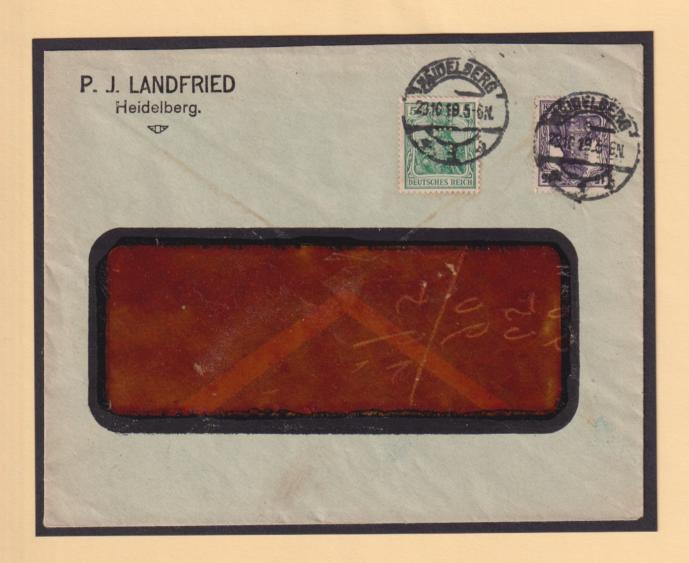
84

Freimarken Germania Ausgabe 1905 / 1913 Gültig bis 31.10.1922



3-ILP-2	Höhe: 141/4;	Anzahl: 29; Gerät:		
Heidelberg P.I. Landfried, Kautabak-	u. Zigarrenfabrik	Gebiet :	1912 1927	i.i.

Beleg freigemacht am 21.10.1919



85 + 101

Freimarken Germania Ausgabe 1905 / 1913 Gültig bis 31.10.1922

3-ILP-2	Höhe: 141/4;	Anzahl: 29; Gerät:	
Heidelberg P.I. Landfried, Kautabak-	u. Zigarrenfabrik	Gebiet :	1912 1927

Belege freigemacht am 13.10. und 24.10.1914

Heidelberg, Datum des Poststempels.

Ihre gefällige Anschaffung habe ich erhalten und Ihnen den mir übersandten Betrag nach Aufgabe bestens dankend gutgeschrieben.

Indem ich bitte, mir bei eintretendem Bedarf Ihre geschätzten Aufträge zuweisen zu wollen, empfehle ich mich Ihnen

hochachtend

P. J. Landfried.

Zahlungen ersuche, anstatt per Postanweisung, auf mein Postscheckkonto Nr. 732 Amt Karlsruhe mittelst Zahlkarte ohne Gebühr Ihrerseits zu leisten. Formulare hiefür sind bei jeder Postanstalt gratis zu erhalten.

Drucksache
Herrn
Louis Schoepf
in Minchberg
Lugan 3-1LP-&
3-1LP-e

Heidelberg, Datum des Poststempels.

Ihre gefällige Anschaffung habe ich erhalten und Ihnen den mir übersandten Betrag nach Aufgabe bestens dankend gutgeschrieben.

Indem ich bitte, mir bei eintretendem Bedarf Ihre geschätzten Aufträge zuweisen zu wollen, empfehle ich mich Ihnen

hochachtend

P. J. Landfried.

Zahlungen ersuche, anstatt per Postanweisung, auf mein Postscheckkonto Nr. 732 Amt Karlsruhe mittelst Zahlkarte ohne Gebühr Ihrerseits zu leisten. Formulare hiefür sind bei jeder Postanstalt gratis zu erhalten

Drucksache.
in Donanio



**********	2 11 12 2	Höhe: 141/4;	Anzahl: 29;		
	3-ILP-2	>	Gerät:		
	Heidelberg		Gebiet :		
	P.I. Landfried, Kautabak-	u. Zigarrenfabrik		1912 1927	ii

P. J. Landfried, Tabakfabrik

Der Erfolg des Unternehmens, der vor allem auf relativ preiswerter Rauchware für den breiten Massenkonsum fußt, läßt die Räume in der Heidelberger Altstadt bald zu klein werden. Um die Jahrhundertwende wird daher ein Umzug in die Bergheimer Straße notwendig. Die während dieser Zeit entstehende Weststadt geht wesentlich auf die Initiative des Firmenchefs Wilhelm Landfried zurück, der mit Hilfe einer Baugesellschaft Grundstücke erwirbt, diese bebaut weiter verkauft und somit einen wichtigen Beitrag zur städtischen Erschließung beiträgt.

Beleg freigemacht am 18.3.1913





************	01104	Höhe: 103/4;	Anzahl: 17;		******************
	3-ILP-1	>	Gerät:		
	Heidelberg P.J.Landfried, Kautabak-	u. Zigarrenfabrik	Gebiet :	1884 1923	

P. J. Landfried, Tabakfabrik

1810 eröffnet Philipp Jakob Landfried in der Hauptstraße 86 eine "Landesproduktenhandlung", die sich vor allem auf den Großhandel mit Ölpodukten und Rohtabak versteht, aber auch allerlei Krimskrams verkauft, etwa französische Hüte. Das Sortiment wird mit der Zeit durch eigene Tabakprodukte erweitert, die so reißenden Absatz finden, daß das junge Unternehmen bald angrenzende Gebäude hinzukauft.

1846 wird Philipp Jakob Landfried Eigentümer seiner ersten Tabakfabrik in Rauenberg

Beleg freigemacht am 12.4.1910

Heidelberg, Datum des Postsiempels. Ihre gefällige Anschaffung habe ich erhalten und Ihnen den mir übersandten Betrag nach Aufgabe bestens dankend gutgeschrieben. Indem ich bitte, mir bei eintretendem Bedarf Ihre geschätzten Aufträge zuweisen zu wollen, empfehle ich mich Ihnen hochachtend P. J. Landfried.	Drucksache. Herrn Louis Schoepf Finh. Carl Facuster
Zahlungen ersuche, anstatt per Postan- weisung, auf mein Postscheckkonto Nr. 732 Amt Karlsruhe mittelst Zahlkarte ohne Ge- bühr Ihrerseits zu leisten. Formulare hierfür sind bei jeder Postanstalt gratis zu erhalten.	in Cinchberg Gayern

Freimarken Germania Ausgabe 1.4.1902

Gültig bis 31.10.1922